

# Jugendliche blasen Baden in die Lüfte

**Baden** Die Jugendmusikvereine Baden, Wettingen und Spreitenbach laden zum gemeinsamen Frühlingskonzert ein

VON MARTINA WALDIS

«SJMFG Zug – Wir kommen», liest man auf dem gemeinsamen Flyer der drei Jugendmusikvereine Wettingen, Spreitenbach und Baden. Gemeint ist damit das Schweizer Jugendmusikfest, welches im Juni in Zug stattfindet. Alle fünf Jahre wetteifern Schweizer Jugendmusikvereine um die besten Ränge. Die drei Jugendmusiken aus der Region wollen sich ebenfalls beweisen. «Für uns ist dies die Olympiade unter allen Veranstaltungen», sagt Stefan Staudenmann, Präsident der Jugendmusik Baden.

## Miteinander, nicht gegeneinander

Bevor es so weit ist, laden die Vereine die Region zum gemeinsamen Frühlingskonzert nach Baden ein. Die Tambourenvereinigung Wettingen unterstützt die musikalische Darbietung.

«Wir wollen der Region zeigen, dass wir gemeinsam etwas für Jugendliche machen und zur Musikförderung beitragen», sagt Staudenmann. Dass sie danach am Schweizer Jugendmusikfest Konkurrenten sind, sei nicht weiter relevant. «Uns geht es um die Musik und um den Spass.» Dies bestätigt auch Mitglied des Badener Jugendmusikvereins,



Probe der drei Jugendmusikvereine (Allegro, Wettingen, Spreitenbach) in Baden.

MATHIAS MARX

Michael Seitz: «Wir kommen alle zusammen, weil es uns Freude macht. Konkurrenz ist hier fehl am Platz.» Am Konzert werden deshalb nicht nur die Wettbewerbslieder der einzelnen Musikgruppen vorgelesen, sondern es wird auch gemeinsam musiziert.

## Jugendliche musikalisch fördern

Die Vereine bestehen aus Jugendlichen im Alter von 14 bis 22 Jahren. Trotz aktivem Engagement haben die Vereine mit den Mitgliederzahlen zu kämpfen. «Der Nachwuchs bereitet allen Vereinen Sorgen», sagt Staudenmann. Das Gemeinschaftskonzert solle wieder etwas mehr Begeisterung für Blasmusik in der Bevölkerung hervorrufen. «Wir wollen in der Region besser wahrgenommen werden.» Nachwuchsförderung ist ein wichtiger Punkt bei allen Vereinen.

Im Orchester werde der Teamgeist gefördert, aber auch individuell auf die Jugendlichen eingegangen, sagt Staudenmann. «Wir bilden Jugendliche aus und unterstützen sie auf ihrem musikalischen Werdegang.»

**Frühlingskonzert** «SJMFG Zug 2013 – Wir kommen!» Am 25. Mai, um 20 Uhr in der Aula der Kantonsschule Baden.

## Umfrage zur Motivation für den Verein und zur Bedeutung von Musik

UMFRAGE: MARTINA WALDIS. FOTOS MATHIAS MARX

### Michael Seitz, 21

Gebenstorf, Elektroniker



**Bassposaune.** Seit acht Jahren ist Michael bereits Mitglied im Jugendmusikverein Baden. Für ihn ist es «cool» mit Teamkollegen gleichen und jüngeren Alters Musik zu machen. «**Musik ist eine Ausdrucksart von Gefühlen** und eine Abwechslung zum Alltag.»

### Daniel Staudenmann, 19

Windisch, Kantischüler in Wettingen



**Klarinette.** Seit fünf Jahren dabei. «Die Atmosphäre ist gut und es ist cool, in einer grossen Gruppe zu musizieren. Wir spielen alle auf einem unterschiedlichen Niveau, dennoch macht es Spass, einander zu helfen.» **Sein Ziel ist es, von der Musik zu leben.** Dafür übt Daniel jeden Tag.

### Michelle Suess, 16

Neuenhof, Kantischüler in Wettingen



**Trompete.** Seit acht Jahren beglückt sie den Verein mit ihrem Spiel. «**Es macht grossen Spass, mit Gleichgesinnten zu musizieren.** Für mich ist Musik sehr wichtig. Sie macht mich glücklich und ich glaube, ich mache mit meiner Musik auch andere Menschen glücklich.»

### Selina Rey, 22

Ennetbaden, lehrt Zierpflanzengärtnerin



**Klarinette.** Selina spielt bereits seit acht Jahren im Orchester. «Mit dem Team etwas zu erreichen, ist toll. **Wir sind wie eine grosse Familie,** die Musik ist für uns das Leben.»

### Björn Roggensinger, 21

Gebenstorf, Bankkaufmann



**Blockflöte.** Björn ist seit fünf Jahren dabei. «Ich bin gerne mit anderen Menschen zusammen. **Die Musik bedeutet für mich Spass.** Musik katapultiert einen in eine andere Welt hinein, sie ist Ablenkung vom Alltag.»